



GESICHERTE VERTRAULICHKEIT VIA E-MAIL

Kreis Herzogtum Lauenburg: Volles Vertrauen in SEPPmail

Der Kreis Herzogtum Lauenburg realisiert Verschlüsselungs- und Kommunikationsverfahren für den sicheren E-Mail-Verkehr zwischen den Behörden und Bürgern. Der Kreis vertraut auf die Schweizer E-Mail-Security-Lösung von SEPPmail und das Experten-Know-how des IT-Sicherheitspartners.

Der Kreis Herzogtum Lauenburg ist einer von elf Kreisen in Schleswig-Holstein. Der Kreis ist für alle überörtlichen öffentlichen Aufgaben zuständig. Neben der Abfallwirtschaft, dem öffentlichen Personennahverkehr oder der Regionalplanung übernimmt der Kreis Weisungsaufgaben sowie Aufgaben der Kommunal- und Fachaufsicht, der Gemeindeförderung und der Schulaufsicht.

Das unterschiedliche Aufgabenspektrum des Kreises Herzogtum Lauenburg drückt sich auch in einem lebhaften E-Mail-Verkehr mit den Bürgern, Unternehmen und anderen Institutionen aus. Dabei erfordert die Übermittlung sensibler und vertraulicher Daten via E-Mail wirksame Schutzvorkehrungen, um die Vertraulichkeit der Nachricht sicherzustellen. Es gilt dafür zu sorgen, dass die übermittelte Nachricht ausschließlich durch die berechtigten Empfänger einsehbar ist und dass der Inhalt nicht verändert werden kann. Um diesen Anforderungen zu entsprechen, hat der Kreis Herzogtum Lauenburg die Initiative ergriffen und mit einer Ausschreibung eine entsprechende Lösung gesucht. Überzeugt hat die Verantwortlichen die Lösung des Schweizer Herstellers SEPPmail – eine unkomplizierte IT-Lösung zur E-Mail-Verschlüsselung und -Zertifizierung. Sie erfüllt die datenschutzkonforme elektronische Kommunikation: Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit. Das Versenden

und Empfangen verschlüsselter und signierter E-Mails erfolgt in der gewohnten Mail-Umgebung. Dabei übernimmt die am Gateway installierte Secure E-Mail Appliance von SEPPmail sämtliche Aufgaben, ohne die Anwender zu belasten.

Bereits nach drei Monaten zieht Raymond Ahlborn, IT-Teamleiter im Kreis Herzogtum Lauenburg, ein positives Fazit: „Die Lösung hat mich überzeugt. Die Bürger müssen keine Soft- oder Hardware installieren. Wer unsere verschlüsselten E-Mails lesen oder darauf antworten möchte, kann dies mit dem PC, Tablet oder Smartphone machen; ganz einfach, schnell und sicher.“ Mittlerweile arbeiten rund 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreises Herzogtum Lauenburg mit SEPPmail. Mit der Einführung des neuen Systems übernimmt der Kreis Herzogtum Lauenburg eine Vorreiterrolle und sichert den elektronischen Mail-Verkehr zwischen Behörde und Bürger. Um den unterschiedlichen Bedürfnissen von kleinen Unternehmen bis hin zu multinational tätigen Großfirmen zu entsprechen, stehen drei SEPPmail Secure E-Mail Gateways zur Verfügung. Diese bieten Unterstützung für bis zu 50, 500 oder mehr als 500 User. Alle Appliances entsprechen den höchsten Sicherheitsanforderungen, basieren auf weltweit anerkannten Verschlüsselungsstandards und erfüllen sämtliche Anforderungen hinsichtlich Datenschutz.

Über SEPPmail

Das Schweizer international tätige Unternehmen SEPPmail ist Hersteller im Bereich „Secure Messaging“ und „Large File Transfer“. Alle gültigen Standards für das Verschlüsseln elektronischer Nachrichten (S/MIME; openPGP; Domain-Verschlüsselung und TLS) werden genutzt und unterstützt. Auf Wunsch werden ausgehende E-Mails auch mit einer digitalen Signatur versehen.

Die dabei zur Anwendung kommenden Zertifikate können via Konnektor von den renommierten Anbietern QuoVadis oder SwissSign automatisiert bezogen werden. Die mehrfach prämierte GiNA-Technologie ermöglicht einen spontanen, unmittelbaren und sicheren E-Mail-Verkehr zu unbekanntem Empfängern. Auf Empfängerseite müssen dafür keine Schlüssel oder zusätzliche Software installiert werden.

Das Unternehmen verfügt über eine mehr als fünfzehnjährige Erfahrung im sicheren Versenden digitaler Nachrichten.